

KTBL unterstützt Tierhalter bei der Erhebung von Indikatoren zum Tierwohl

Das KTBL bietet einen neuen Service für alle Tierhalter, die ihr betriebliches Management hinsichtlich Tierwohl optimieren und eine betriebliche Eigenkontrolle anhand von tierbezogenen Indikatoren gemäß Tierschutzgesetz § 11(8) durchführen wollen.

In 2016 wurden vom KTBL die bebilderten und stalltauglich ausgelegten Veröffentlichungen „Tierschutzindikatoren: Leitfaden für die Praxis“ für Schwein, Rind sowie Geflügel herausgegeben. Sie bieten einen fundierten Vorschlag, wie eine betriebliche Eigenkontrolle durchgeführt werden kann. Diese liefert dem Tierhalter einen systematischen Überblick über die Tierwohlsituation des Tierbestands.

Als weiteren Schritt hat das KTBL jetzt ein kostenfreies Werkzeug für die Datenerhebung veröffentlicht. In den maßgeschneiderten Formularen der Excel-Anwendung können Tierhalter Tierschutzindikatoren gemäß der in den Leitfäden beschriebenen Methoden in ihrem Betrieb erheben und dokumentieren. Die Anwendung errechnet die Ergebnisse automatisiert und fasst diese übersichtlich zusammen.

Die unter www.ktbl.de kostenfrei angebotene Excel-Anwendung „Tierschutzindikatoren-Erhebung“ ist für Halter von Aufzuchtältern, Milch- und Mastrindern, von Legehennen, Masthühnern und -puten sowie von Sauen, Saug- und Aufzuchtferkeln und Mastschweinen entwickelt. Sie finden die Dateien unter www.ktbl.de > Tierhaltung > Eigenkontrolle Tierwohl > Erhebung Tierschutzindikatoren. Für die Nutzung des vollen Funktionsumfangs ist Microsoft Excel® ab Version 2007 für Windows/Mac erforderlich.

Die Anwendung ist entstanden im Rahmen des vom BMEL geförderten Verbundprojekts EiKoTiGer in Zusammenarbeit mit:

- Thünen-Institut für Ökologischen Landbau des Bundesforschungsinstituts für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, Trenthorst
- Friedrich-Loeffler-Institut, Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit/Institut für Tierschutz und Tierhaltung, Celle und
- Fachbereich Ökologische Agrarwissenschaften/Fachgebiet Nutztierethologie und Tierhaltung der Universität Kassel.

Ansprechpartnerin im KTBL:

Rita Zapf
Tel.: 06151 7001-144
E-Mail: r.zapf@ktbl.de